

<b>Modulnummer</b> <b>65104</b>	<b>Modulname</b> <b>Prozesse der Erde II - Exogene Geologie</b>		
<b>Studiengang</b>	<b>Verwendbarkeit</b>	<b>Fachsemester / Turnus</b>	
B.Sc. Geographie	Wahlpflichtmodul	4 / jedes SoSe	
B.Sc. Umweltnaturwissenschaften	Wahlpflichtmodul	4 / jedes SoSe	
B.Sc. Waldwirtschaft und Umwelt	Wahlpflichtmodul	4 / jedes SoSe	
<b>Lehrform</b>	<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	<b>Sprache</b>	
Vorlesung mit Übung	keine	deutsch	
<b>Prüfungsform (Prüfungsdauer)</b>		<b>ECTS-LP (Workload)</b>	
Klausur (90 min)		5 (150 h, davon 60 Präsenz)	
<b>Modulkoordinator/in:</b>			
Prof. Dr. A. Henk, Institut für Geowissenschaften/Geologie, henk@uni-freiburg.de			
<b>Weitere beteiligte Lehrende:</b>			
Prof. Dr. K. Bucher			
<b>Inhalte</b>			
<p>Die exogene Dynamik befasst sich mit allen oberflächlich stattfindenden, landschaftsbildenden Prozessen. Dabei gliedert sich die Vorlesung in zwei wesentliche Bereiche:</p> <p>(1) geologische Prozesse auf dem Festland</p> <p>(2) im Meer ablaufende Prozesse</p> <p>Im Mittelpunkt der Vorlesung stehen Themen wie z.B. Verwitterung, Erosion, Materialtransport, Sedimentation und Diagenese (Gesteinsverfestigung), all jene geologischen Prozesse, welche bei der Entstehung eines Reliefs mitwirken. Aber auch deren Wechselbeziehungen sowie die unterschiedlichen klimatischen Bedingungen werden berücksichtigt. Zum Verständnis aller exogenen Prozesse gehören auch die geologischen Vorgänge in Küstenregionen, im Flachwasser und in der Tiefsee.</p>			
<b>Qualifikations- und Lernziele</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verständnis der Erosions- und Sedimentationsprozesse (2)</li> <li>• Kenntnis der Kontrollfaktoren (1)</li> <li>• Interpretation der Ablagerungsbedingungen aus den Sedimenten (3)</li> </ul>			
<p>Klassifikation der Qualifikations- und Lernziele nach BLOOM (1973):  1= Kenntnisse: Wissen reproduzieren können; 2= Verständnis: Wissen erläutern können; 3= Anwendung: Wissen anwenden können; 4= Analyse: Zusammenhänge analysieren können; 5= Synthese: eigene Problemlösestrategien angeben können; 6= Beurteilung: eigene Problemlösestrategien beurteilen können</p>			
<b>Literatur und Arbeitsmaterial</b>			
<p><b>Pflichtlektüre</b> (genauere Hinweise zu den zu bearbeiteten Kapiteln und Themengebieten werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben)</p> <p>Press &amp; Siever (2008): Allgemeine Geologie. 5. Aufl., Spektrum Akademischer Verlag.</p> <p>Bahlburg &amp; Breitzkreuz (2008): Grundlagen der Geologie. 3. Aufl., Spektrum Akademischer Verlag.</p>			